

EVB-IT Cloud: Hinweise zur Nutzung – Kurzfassung

1	Einführung	1
2	Anwendungsbereich	1
3	Elemente und Aufbau der EVB-IT Cloud	1
4	Ausfüllbeispiel	2
4.1	fiktiver Fall	2
4.2	Hinweise zu den Eintragungen	2
4.3	Clouddokumente beispielhaft ausgefüllt	3

1 Einführung

Mit Beschluss vom 11. Februar 2022 hat der IT-Planungsrat die EVB-IT Cloud gebilligt und seinen Mitgliedern zur Anwendung empfohlen. Die Mitglieder des Bitkom-Arbeitskreises Öffentliche Aufträge haben sich für die Veröffentlichung der zwischen Öffentlicher Hand und der Verhandlungsdelegation des Bitkom abgestimmten EVB-IT Cloud ausgesprochen.

Die EVB-IT Cloud sind das Ergebnis eines intensiven Abstimmungsprozesses mit der IT-Wirtschaft.

Sie werden 18 Monate nach Ihrer Veröffentlichung einer erneuten Prüfung unterzogen und ggf. angepasst. Hierzu ist die Arbeitsgruppe EVB-IT insbesondere auf das Feedback der Anwender angewiesen. Bitte teilen Sie Ihre Erfahrungen und Anregungen unter DG15@bmi.bund.de mit.

2 Anwendungsbereich

Die EVB-IT Cloud wurden für die Beschaffung von Cloudleistungen, insbesondere IaaS, PaaS, SaaS und MCS (Managed Cloudservices) erarbeitet.

3 Elemente und Aufbau der EVB-IT Cloud

In der nachfolgenden Übersicht werden die EVB-IT Cloud Bestandteile beschrieben. **Bitte beachten:** Diese Dokumente nehmen aufeinander Bezug, sind aber teilweise optional.

Nr.	Dokument	Inhalt
1	EVB-IT Cloudvertrag	Dies ist ein Vertragsmuster für Cloudleistungen. Hier können, wie in den anderen EVB-IT Vertragsmustern auch, fallspezifische Regelungen getroffen werden. In das Dokument sind die EVB-IT Cloud – AGB fest einbezogen. Darüber hinaus sollten bei Bedarf die weiteren EVB-IT Cloud-Dokumente, namentlich der „Kriterienkatalog für Cloudleistungen“ über den Anlagenspiegel in Nummer 1.2.3 und die „Anlage auftragnehmerseitige AGB“ über Nummer 1.2.4 einbezogen werden.
2	EVB-IT Cloud-AGB	Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten die Basisregelungen für die Leistungserbringung und bilden damit den Kern der EVB-IT Cloud.
3	Kriterienkatalog für Cloudleistungen	Der Kriterienkatalog bietet die Möglichkeit, differenzierte Vorgaben für die konkreten Cloudleistungen zu machen und von den Regelungen in den EVB-IT Cloud-AGB abzuweichen oder über diese hinauszugehen. Zudem bietet der Kriterienkatalog die Möglichkeit, bezogen auf konkrete Leistungs- und Regelungsbereiche, auf weitere auftraggeberseitige Anlagen sowie gezielt auf einzelne Regelungen in auftragnehmerseitigen AGB zu verweisen. Der Kriterienkatalog ist ein optionaler Bestandteil der EVB-IT Cloud. Bei der partiellen Zulassung von auftragnehmerseitigen AGB wird seine Anwendung jedoch empfohlen.

4	Anlage „auftragnehmerseitige AGB“	<p>Diese Anlage ist neu im Gefüge der EVB-IT Dokumente. Sie ermöglicht eine kontrollierte und vergaberechtskonforme Öffnung der EVB-IT Cloud für auftragnehmerseitige AGB. Der hohe Standardisierungsgrad von Cloudleistungen kann es je nach Leistungsgenstand erforderlich machen, Allgemeine Geschäftsbedingungen von Cloudanbietern partiell einzubeziehen. Dies insbesondere, weil gerade Anbieter mit einem großen Portfolio ihre Leistungen praktisch nur über weitgehend vereinheitlichte Vertragsbedingungen abbilden können. Solche AGB können z.B. die Cloud-AGB des Auftragnehmers aber auch die eines Unterauftragnehmers des Auftragnehmers sein, wenn dieser die Cloudleistungen, z.B. ein IaaS anbietet.</p> <p>Über Anhang I wird eine nachrangige Einbeziehung von auftragnehmerseitigen AGB ermöglicht. Anhang I kann als Alternative zu Nummer 1.2.4 des EVB-IT Cloudvertrages verwendet werden, in der ebenfalls eine nachrangige Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB vorgesehen ist.</p> <p>Über Anhang II wird zudem die punktuelle, d.h. auf einzelne Klauseln bezogene, vorrangige Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB ermöglicht. Dies ist nur auf diesem Wege und nicht über das Formular für den EVB-IT Cloudvertrag möglich. Es wurde zur Erhaltung der Vergleichbarkeit von Angeboten bewusst ausgeschlossen, hier komplette und damit i.d.R. nicht vergleichbare auftragnehmerseitige AGB vorrangig einzubeziehen. Vielmehr soll der Beschaffer im Vorfeld die Punkte identifizieren, in denen eine Geltung von auftragnehmerseitigen AGB in Betracht kommt und diese Punkte ggf. zum Gegenstand des Verfahrens machen, z.B. in Form von Bewertungskriterien in einer Leistungsbewertungsmatrix.</p>
---	---	---

4 Ausfüllbeispiel

Anhand des nachfolgenden Ausfüllbeispiels für die EVB-IT Cloud wird die Verwendung der einzelnen Dokumente demonstriert.

4.1 fiktiver Fall

Dem Ausfüllbeispiel liegt ein fiktiver Fall der Beschaffung einer Finanzwirtschaftslösung als SaaS zugrunde.

Die Funktionsanforderungen an die SaaS-Lösung sind in der Anlage 1 zum Cloudvertrag – Leistungsbeschreibung (hier nicht abgebildet) und dessen Anlage 5 - Leistungskatalog (hier nicht abgebildet) dargestellt. Die vereinbarten Preise ergeben sich aus dessen Anlage 4 - Preisblatt (hier nicht abgebildet).

Die Anwendung der EVB-IT Cloud wird durch den ausgefüllten EVB-IT Cloudvertrag, einen ausgefüllten Kriterienkatalog (Anlage 3 des Cloudvertrages) und die ausgefüllte „Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB“ abgebildet.

4.2 Hinweise zu den Eintragungen

4.2.1 Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB

Im Vergabeverfahren hat die Vergabestelle die **nachrangige** Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB zugelassen. Zudem hat die Vergabestelle zugelassen, dass die Bieter eigene Regelungen zu Gutschriften bei Nichtverfügbarkeit sowie eigene Regelungen zum Übergabepunkt aus ihren AGB einbringen und **diese vorrangig gelten**. Dazu hat die Vergabestelle die Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB entsprechend vorausgefüllt, d.h. die beiden Ankreuzfelder in Spalte 1 der Tabelle zu Anhang II ausgewählt und das Dokument mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. Das Dokument wurde von der Vergabestelle schreibgeschützt und nur an den von den Bietern auszufüllenden Stellen geöffnet. Der Auftragnehmer hat daraufhin im Rahmen seines Angebotes in Anhang I die relevanten AGB und in Anhang II die entsprechenden Regelungen aus den AGB zu Übergabepunkt und Gutschriften referenziert. Die angebotenen Regelungen hat die Vergabestelle im Rahmen der Anlage 5 – Leistungskatalog (hier nicht abgebildet) bewertet.

Da im vorliegenden Beispiel die SaaS-Lösung des Auftragnehmers auf ein IaaS eines Unterauftragnehmers aufsetzt, hat der Auftragnehmer nicht nur seine AGB sondern auch die AGB des Unterauftragnehmers für dessen Leistungsteil angegeben.

4.2.2 EVB-IT Cloudvertrag

Die Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB wird im EVB-IT Cloudvertrag unter Nummer 1.2.4, 2. Ankreuzfeld eingebunden.

In Nummer 3.1 des Vertrages ist die SaaS-Lösung unter Verweis auf Anlage 1 - Leistungsbeschreibung, Anlage 3 – Kriterienkatalog und Anlage 5 – ausgefüllter Leistungskatalog beschrieben. Als Menge ist dort 1 angegeben, weil es sich um eine Volumenzusage über 100 Named User handelt. Auch die Mindestlaufzeit des unbefristeten Vertrages, dessen Beginn und eine abweichende Kündigungsfrist von neun Monaten anstelle der in den AGB in Ziffer 20.1 vorgesehenen sechsmonatigen Frist, ergeben sich aus dieser Nummer 3.1.

In Nummer 3.2.1.1 des Vertrages geregelt ist die Erbringung initialer Leistungen, die sich konkret aus der Anlage 1 – Leistungsbeschreibung ergeben.

Achtung! Den EVB-IT Cloud ist keine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung beigefügt. Diese muss von der Vergabestelle hinzugefügt werden. Anders als in den bisherigen EVB-IT Vertragsmustern ist es nicht notwendig, diese Vereinbarung ausdrücklich über ein Ankreuzfeld einzubeziehen. Sie ist standardmäßig im Anlagenspiegel unter Nummer 1.2.1 vorgesehen und gilt bereits aufgrund der EVB-IT Cloud AGB.

4.2.3 Kriterienkatalog

Im Kriterienkatalog wurden weitere leistungsbezogene Parameter vereinbart, z.B. in

- Ziffer 3 die Erweiterung, dass der Leistungsort sich auch in Staaten mit Angemessenheitsbeschluss gemäß Art. 45 DSGVO befinden kann, in
- Ziffer 7 die Anzahl der User (100 Named User) und in
- Ziffer 15 die Bandbreite der Anbindung des Auftragnehmers an das Internet.

Zudem ist in Ziffer 5 – Übergabepunkt und Ziffer 20 – Gutschriften bei Nichtverfügbarkeit jeweils die Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB referenziert, siehe oben.

4.3 **Clouddokumente beispielhaft ausgefüllt**

Nachfolgende werden der beispielhaft ausgefüllte EVB-IT Cloudvertrag, der Kriterienkatalog für Cloudleistungen und die Anlage „auftragnehmerseitige AGB“ dargestellt.

Achtung! Es handelt sich um ein fiktives Beispiel, welches weder vollständig ist noch eine bestimmte Empfehlung enthält. Es wurde lediglich zur Erläuterung der Verwendung der einzelnen EVB-IT Cloud Dokumente erstellt.

Vertrag über Cloudleistungen

Inhaltsangabe

1	Gegenstand und Bestandteile des Vertrages.....	2
1.1	Vertragsgegenstand	2
1.2	Vertragsbestandteile.....	2
2	Überblick über die vereinbarten Leistungen.....	3
3	Gegenstand der Leistungen.....	3
3.1	Leistungen gemäß Ziffer 1.1 EVB-IT Cloud-AGB	4
3.2	Einmalige Leistungen	4
3.3	Leistungen auf Abruf.....	5
3.4	Ticketsystem.....	5
4	Fälligkeit und Zahlung der Vergütung	5
4.1	Fälligkeit der Vergütung.....	5
4.2	Zahlung der Vergütung.....	6
4.3	Rechnungsadresse.....	6
4.4	Preisanpassung.....	6
5	Ergänzende Vereinbarungen bei Vergütung von Leistungen von Personen nach Aufwand	6
5.1	Vereinbarung der Preiskategorien bei Vergütung nach Aufwand durch auftragnehmerseitig eingesetztes Personal	6
5.2	Abweichende Regelungen für die Bestimmung und Vergütung von Personentagesätzen	7
5.3	Besondere Bestimmungen zur Vergütung nach Aufwand	7
6	Abweichende Haftungsregelungen	7
7	Beauftragte und Ansprechpartner	7
7.1	Beauftragte des Auftragnehmers (Name, Mailadresse).....	7
7.2	Ansprechpartner für Fragen zum Vertrag (Name, Mailadresse)	7
8	Weitere Regelungen	7
8.1	Besondere Anforderungen an Mitarbeiter des Auftragnehmers.....	7
8.2	Allgemeine Sicherheitsanforderungen	7
8.3	Prüfrechte.....	7
8.4	Unterauftragnehmer.....	8
8.5	Vertraulichkeit.....	8
8.6	Haftpflichtversicherung	8
9	Sonstige Vereinbarungen.....	8

Vertrag über Cloudleistungen

zwischen [BGEWE-Amt, Amtsgerichtsweg 3, 53111 Bonn](#) Auftraggeber
 und [XY-Service GmbH, Dorstener Weg 26, 33330 Gütersloh](#) Auftragnehmer
 Vertragsnummer: [BGE-2-223-JKF/22](#)
 Vertragsnummer: [00023-22/SaaS](#)

wird folgender Vertrag geschlossen:

1 Gegenstand und Bestandteile des Vertrages

1.1 Vertragsgegenstand

Gegenstand des Vertrages sind folgende Cloudleistungen: [SaaS Lösung Protako Finanzwirtschaft](#).

1.2 Vertragsbestandteile

Es gelten als Vertragsbestandteile:

1.2.1 dieser Vertragstext mit den folgenden Anlagen:

Anlagen zum EVB-IT Cloudvertrag			
(Achtung: Die auftragnehmerseitigen AGB sind nicht hier, sondern in Nummer 1.2.4 anzugeben)			
Anlage Nr.	Bezeichnung	Datum/Version	Anzahl Seiten
1	2	3	4
1	Leistungsbeschreibung	1.2.2022	213
2	Anforderungen IT-Sicherheit (IT-SiKo)	1.1.2021	12
3	Kriterienkatalog für Cloudleistungen (ggf. mehrere Kriterienkataloge, dann Anlage Nr. 3a, 3b etc.), inklusive Anlage zur Einbeziehung von auftragnehmerseitigen AGB mit Anhang I und II	---	---
4	ausgefülltes Preisblatt	13.4.2022	1
5	ausgefüllter Leistungskatalog	13.4.2022	3
6	Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung (AVV) inklusive der technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOM)	1.2.2022	22

Es gelten die Anlagen in folgender Rangfolge [1-6](#).

1.2.2 die Ergänzenden Vertragsbedingungen für Cloudleistungen (EVB-IT Cloud-AGB) in der bei Bereitstellung der Vergabeunterlagen geltenden Fassung

1.2.3 und danach die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) in der bei Bereitstellung der Vergabeunterlagen geltenden Fassung

1.2.4 und danach

- die nachfolgenden auftragnehmerseitigen AGB zu Art und Umfang der Cloudleistungen (zusammen Anlage Nr. _____)

Bezeichnung	Datum/ Version	Anzahl Seiten
_____	_____	_____
_____	_____	_____

- die auftragnehmerseitigen AGB gemäß „Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB“, dort „I. Anhang zum EVB-IT Cloudvertrag“

Wirksam einbezogen sind die vorgenannten auftragnehmerseitigen AGB* zu Art und Umfang der Cloudleistungen auch, insoweit sie einen dynamischen Änderungsvorbehalt vorsehen, soweit die Änderungen nicht zum Nachteil des Auftraggebers sind.

Eine Einbeziehung der auftragnehmerseitigen AGB* zu Art und Umfang der Cloudleistungen erfolgt nur nachrangig gegenüber allen anderen Regelungen und nur, soweit sie allen anderen vertraglichen Regelungen weder entgegenstehen noch diese beschränken.

Abweichend hiervon gelten hinsichtlich einzelner konkreter Anforderungen entsprechende auftragnehmerseitige AGB* - Regelungen zu Art und Umfang der Cloudleistungen vorrangig zu den EVB-IT Cloud AGB, soweit dies in der Anlage zur Einbeziehung von auftragnehmerseitigen AGB*, dort „II Anhang zum Kriterienkatalog“ in Bezug auf die hier aufgeführte Kategorien ausdrücklich vereinbart ist.

Weitere auftragnehmerseitige AGB* sind ausgeschlossen, unabhängig davon, ob sie in diesen Vertrag einbezogen wurden oder nicht.

Die EVB-IT Cloud-AGB stehen unter www.cio.bund.de und die VOL/B unter www.bmwi.de zur Einsichtnahme bereit.

Für alle in diesem Vertrag genannten Beträge gilt einheitlich der Euro als Währung. Die vereinbarten Vergütungen verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer, soweit Umsatzsteuerpflicht besteht.

1.2.5 Rangfolge der Nutzungsrechtsregelungen

Vereinbarte Nutzungsrechte gelten in folgender Rangfolge:

- Rechtegelungen des Auftraggebers gemäß Anlage Nr. _____ (z.B. Anlage Nr. 3 Kriterienkatalog(e) für Cloudleistung oder Anlage Nr. 1 Leistungsbeschreibung)
- Ziffer 14 EVB-IT Cloud-AGB
- die Nutzungsrechtsregelungen aus den auftragnehmerseitigen AGB* zu Art und Umfang der Cloudleistungen die gemäß Nummer 1.2.4 einbezogen wurden. Diese gelten aber nur, soweit sie den sonstigen vertraglichen Regelungen weder entgegenstehen noch diese beschränken.

2 Überblick über die vereinbarten Leistungen

- Besondere initiale Leistungen (Setup)
- Software as a Service* (SaaS*), Platform as a Service* (PaaS*)
- Infrastructure as a Service* (IaaS*)
- Managed Cloud Services* (MCS*)
- Leistungen bei Vertragsende
- Sonstige Leistungen

3 Gegenstand der Leistungen

Art, Umfang und Termine der zu erbringenden Leistungen ergeben sich aus der folgenden Tabelle (Termin- und Leistungsplan):

3.1 Leistungen gemäß Ziffer 1.1 EVB-IT Cloud-AGB

Lfd. Nr.	Produkt/Leistung: (Produkt- und Leistungsbeschreibung und/oder Verweis auf Kriterienkatalog(e) für Cloudleistung in Anlage Nr. 3)	Menge	MVD ¹	Beginn ²	Ende/Termin ³	Abweichende Kündigungsfrist in Monaten ⁴	Automatische Verlängerung um Anzahl Monate ⁵	Monatlicher Preis oder, abweichendes Preismodell gemäß Anlage ⁶
1	2		3	4	5	6	7	8
<u>1</u>	SaaS Lösung Protako Finanzwirtschaft gemäß Anlage 3	<u>1</u>	<u>48 Monate</u>	<u>1.10.22</u>	<u> </u>	<u>9</u>	<u> </u>	Siehe Anlage 4
<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>
<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>
<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>

¹ MVD = Mindestvertragsdauer

² wenn keine Vorgabe für Beginn, dann Feld leer lassen. In diesem Fall gilt der Vertragsschluss als Beginn.

³ z.B. festes Datum ggf. mit Uhrzeit oder „nach 48 Monaten“ (wenn Vertrag unbefristet, dann Feld leer lassen)

⁴ Wenn abweichend von Ziffer 20.1 der EVB-IT Cloud-AGB

⁵ Die Leistungsdauer verlängert sich um die vereinbarten Monate, wenn sie nicht mit einer Frist von drei Monaten zum Laufzeitende gekündigt wird.

⁶ Hier Einbeziehung eines Preisblattes möglich, insbesondere bei abweichendem Preismodell

3.2 Einmalige Leistungen

3.2.1 Initiale Leistungen

3.2.1.1 Art und Umfang der initialen Leistung

- Der Auftragnehmer schuldet initiale Leistungen zur Herbeiführung der Betriebsbereitschaft*.
- Einzelheiten gemäß Anlage Nr. 1.
- Die Leistungen werden nicht auf der Grundlage dieses Vertrages erbracht, sondern im Rahmen eines gesonderten Vertrages gemäß Anlage Nr. .
- Weitere Regelungen zur initialen Leistung gemäß Anlage Nr. .

3.2.1.2 Vergütung der initialen Leistung

Die initialen Leistungen werden nicht gesondert vergütet, soweit nicht nachfolgend abweichend geregelt:

- Die Vergütung für die initialen Leistungen erfolgt zu einem Pauschalpreis in Höhe von Euro.
- Die Vergütung für die initialen Leistungen erfolgt nach Aufwand gemäß Kategorie(n) aus Nummer 5.1
- mit einer Obergrenze in Höhe von Euro.

3.2.2 Sonstige einmalige Leistungen

3.2.2.1 Art und Umfang der sonstigen Leistungen

- Der Auftragnehmer erbringt die in Anlage Nr. beschriebenen sonstigen Leistungen.

3.2.2.2 Vergütung der sonstigen Leistungen

- Die Vergütung für die sonstigen Leistungen erfolgt zu einem Pauschalpreis in Höhe von Euro.
- Die Vergütung für die sonstigen Leistungen erfolgt nach Aufwand gemäß Kategorie(n) aus Nummer 5.1

- mit einer Obergrenze in Höhe von _____ Euro.

3.2.3 Leistungen bei Vertragsende

3.2.3.1 Art und Umfang der Leistungen bei Vertragsende

- Der Auftragnehmer ist gemäß Ziffer 13.2 EVB-IT Cloud-AGB im zumutbaren Umfang zur Erbringung von Leistungen verpflichtet, die erforderlich sind, um einen neuen Auftraggeber oder den Auftraggeber in die Lage zu versetzen, die Leistungen zu übernehmen.
- Abweichend/ergänzend von bzw. zu Ziffer 13.2 EVB-IT Cloud-AGB schuldet der Auftragnehmer im Zusammenhang mit dem Vertragsende folgende Leistungen: [siehe Anlage Nr. 1](#)

3.2.3.2 Vergütung der Leistungen bei Vertragsende

- Die Vergütung der Leistungen bei Vertragsende erfolgt zu einem Pauschalpreis **in Höhe von _____ Euro gemäß Anlage Nr. 4.**
- Die Vergütung der Leistungen bei Vertragsende erfolgt nach Aufwand gemäß Kategorie(n) _____ aus Nummer 5.1
- mit einer Obergrenze in Höhe von _____ Euro.

3.3 Leistungen auf Abruf

Die Leistungen gemäß Nummer _____ (hier Nummer 3.1 lfd. Nr. _____ oder Nummer 3.2.2 eintragen) werden auf Abruf erbracht.

- Der Mindestvorlauf für den Abruf beträgt _____ (Stunden/Tage).
- Die geschätzte Abnahme beträgt _____ (Menge) pro _____ (z.B. Vertragsmonat/Vertragsquartal/Vertragsjahr/Vertragslaufzeit); die Höchstmenge bzw. der Höchstwert beträgt _____ (Menge/Euro).
- Die vereinbarte Mindestabnahme beträgt _____ (Menge) pro _____ (z.B. Vertragsmonat, Vertragsquartal, Vertragsjahr, Vertragslaufzeit).

Der Auftraggeber ist nicht zum Abruf verpflichtet. Dies gilt nicht für die hier ggf. vereinbarte Mindestabnahme.

3.4 Ticketsystem

- Für die Meldung, Klassifizierung und Bestätigung von Störungen*, sonstigen Meldungen und Anfragen sowie die Beobachtung und Überwachung des Bearbeitungsfortschritts verwenden die Parteien das Ticketsystem [girax-meld](#)
- des Auftragnehmers,
- des Auftraggebers,
- welches
- unter der Web-Adresse _____ erreichbar ist.
- wie folgt zur Verfügung gestellt wird _____.

4 Fälligkeit und Zahlung der Vergütung

4.1 Fälligkeit der Vergütung

Die Vergütung für wiederkehrende Leistungen ist abweichend von Ziffer 16.1 EVB-IT Cloud-AGB nicht monatlich nachträglich bis zum 15. eines jeden Monats fällig, sondern:

- quartalsweise bis zum 15. des zweiten Monats des laufenden Quartals
- jährlich bis zum _____ des laufenden Jahres
- einmalig zum _____
- _____

Die Vergütung für Leistungen nach Zeitaufwand ist abweichend von Ziffer 16.2.1 EVB-IT Cloud-AGB nicht monatlich nachträglich bis zum 15. eines jeden Monats fällig, sondern:

- _____

4.2 Zahlung der Vergütung

- Abweichend von Ziffer 16.3 EVB-IT Cloud-AGB ist eine fällige Vergütung nicht 30 Tage sondern _____ Tage nach Zugang einer prüffähigen Rechnung zu zahlen.

4.3 Rechnungsadresse

- Die Rechnung ist nach den Vorgaben der E-Rechnungsverordnung elektronisch einzureichen. In der Rechnung bzw. zur Rechnungserstellung ist die Leitweg-ID _____ anzugeben. Zudem müssen bei der Rechnung alle Pflichtfelder sowie die Zusatzfelder

gefüllt sein.

Eine Rechnung, die entgegen vorstehender Regelung nicht elektronisch gestellt wird, begründet keinen Verzug nach § 286 Abs. 3 BGB.

- Die Rechnungsanschrift ergibt sich aus Anlage Nr. 1.

4.4 Preisanpassung

- Es wird eine Preisanpassung vereinbart:
- gemäß Ziffer 16.5 EVB-IT-Cloud-AGB:
 - für den monatlichen Pauschalpreis gemäß Nummer **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden..**
 - für die folgenden weiteren Vergütungen: _____.
 - gemäß Anlage Nr. _____.

5 Ergänzende Vereinbarungen bei Vergütung von Leistungen von Personen nach Aufwand

5.1 Vereinbarung der Preiskategorien bei Vergütung nach Aufwand durch auftragnehmerseitig eingesetztes Personal

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Personalkategorie	Vergütung für Tätigkeiten innerhalb der Geschäftszeit		Zuschläge in Prozent auf die Vergütungssätze aus Spalten 3 und 4 für Tätigkeiten innerhalb nachfolgender Zeiten				
		Stunden-satz	Tagessatz	Arbeitstage Montag bis Freitag außerhalb der Geschäftszeit	Samstag		Sonn- und Feiertage am Erfüllungsort	
					von _____ bis _____	von _____ bis _____	von _____ bis _____	von _____ bis _____
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kategorie 1				_____ %	_____ %	_____ %	_____ %	_____ %
Kategorie 2				_____ %	_____ %	_____ %	_____ %	_____ %
Kategorie 3				_____ %	_____ %	_____ %	_____ %	_____ %

Festlegung der Geschäftszeiten:

Arbeitstag	Geschäftszeit		
Montag bis Donnerstag	von		bis
			Uhr
Freitag	von		bis
			Uhr

- weitere Vereinbarungen (z.B. zu Reisekosten abweichend von Ziffer 16.2.1 EVB-IT Cloud-AGB) gemäß Anlage Nr. _____.

5.2 Abweichende Regelungen für die Bestimmung und Vergütung von Personentagesätzen

- Abweichend von Ziffer 16.2.3 Satz 2 EVB-IT Cloud-AGB können bei entsprechendem Nachweis für einen Personentag bis zu 10 Stunden abgerechnet werden.
- Abweichend von Ziffer 16.2.3 Sätze 2 und 3 EVB-IT Cloud-AGB kann ein voller Tagessatz nur in Rechnung gestellt werden, wenn mindestens 10 Stunden geleistet wurden. Werden weniger als 10 Zeitstunden pro Tag geleistet, sind diese anteilig in Rechnung zu stellen.
- weitere Vereinbarungen gemäß Anlage Nr. _____.

5.3 Besondere Bestimmungen zur Vergütung nach Aufwand

- Abweichend von Ziffer 16.2.1 EVB-IT Cloud-AGB werden Nebenkosten/Reisekosten/Reisezeiten/Materialkosten gemäß Anlage Nr. _____ vergütet.
- Weitere besondere Bestimmungen zur Vergütung nach Aufwand sind in Anlage Nr. _____ vereinbart.

6 Abweichende Haftungsregelungen

- Abweichend von Ziffer 19.1 EVB-IT Cloud-AGB gelten für die Haftung bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen die Regelungen gemäß Anlage Nr. _____.
- Abweichend von Ziffer 19.2 EVB-IT Cloud-AGB haftet der Auftragnehmer auch für entgangenen Gewinn.

7 Beauftragte und Ansprechpartner

7.1 Beauftragte des Auftragnehmers (Name, Mailadresse)

- Informationssicherheit [Klaus Dreher, k.dreher@xy-service-gmbh.de](mailto:k.dreher@xy-service-gmbh.de).
- Datenschutz [Bernd Fischer, b.fischer@xy-service-gmbh.de](mailto:b.fischer@xy-service-gmbh.de).
- Geheimschutz _____.

7.2 Ansprechpartner für Fragen zum Vertrag (Name, Mailadresse)

beim Auftragnehmer

beim Auftraggeber

8 Weitere Regelungen

8.1 Besondere Anforderungen an Mitarbeiter des Auftragnehmers

- Für die Aufgaben gemäß Anlage Nr. _____ ist nur Personal einzusetzen, welches bereit ist, sich aufgrund des Verpflichtungsgesetzes verpflichten zu lassen.
- Mindestanforderungen an das einzusetzende Personal des Auftragnehmers (z.B. Sicherheitsüberprüfung nach SÜG) ergeben sich aus Anlage Nr. _____.

8.2 Allgemeine Sicherheitsanforderungen

Der Auftragnehmer verpflichtet sich für die Laufzeit des Vertrages

- bei der Erbringung der vertraglichen Leistungen die Regelungen zur IT-Sicherheit gemäß Anlage Nr. _____ zu beachten.
- der Geheimschutzbetreuung gemäß Anlage Nr. _____ zu unterstellen.
- die Regelungen des Auftraggebers zur Sicherheit am Einsatzort gemäß Anlage Nr. _____ zu beachten.
- folgende weitere Regelungen einzuhalten: _____.

8.3 Prüfrechte

- Ergänzend zu Ziffer 6.4 EVB-IT Cloud-AGB und unbeschadet der gesetzlichen Regelungen, sind nicht nur der Auftraggeber und vom Auftraggeber zur Berufsverschwiegenheit verpflichtete Prüfungsgesellschaften, sondern auch
- die Aufsichtsorgane des Auftraggebers
- das BSI
- folgende von ihm benannte Prüfer _____

zur Prüfung der Einhaltung der Maßnahmen berechtigt. Der Auftragnehmer gewährt die dafür notwendigen Zutritts-, Einsichts- und Auskunftsrechte und unterstützt im erforderlichen Ausmaß.

- Ergänzend zu bzw. abweichend von Ziffer 6.4 EVB-IT Cloud-AGB ergeben sich Regelungen zu Prüfrechten aus Anlage Nr. _____.

8.4 Unterauftragnehmer

- In Bezug auf den Einsatz von Unterauftragnehmern gilt anstelle von Ziffer 15.1 EVB-IT Cloud-AGB die Ziffer 15.2 EVB-IT Cloud-AGB.

8.5 Vertraulichkeit

- Ergänzend zu bzw. abweichend von Ziffer 6.3 EVB-IT Cloud-AGB ergeben sich Regelungen zur Vertraulichkeit aus Anlage Nr. _____.

8.6 Haftpflichtversicherung

- Der Nachweis einer Haftpflichtversicherung gemäß Ziffer 21 EVB-IT Cloud-AGB wird vereinbart.

9 Sonstige Vereinbarungen

- Sonstige Vereinbarungen: _____
- Die sonstigen Vereinbarungen ergeben sich aus Anlage Nr. _____.

Datum, Auftraggeber

Datum, Auftragnehmer

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber _____

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer _____

Kriterienkatalog für Cloudleistungen

Anlage 3 zum EVB-IT Cloudvertrag über die SaaS Lösung Protako Finanzwirtschaft

Katalog gilt für folgende Leistungen: [SaaS Lösung Protako Finanzwirtschaft gemäß Nummer 5.1. lfd. Nr. 1 des EVB-IT Cloudvertrages](#) (eindeutige Bezeichnung bzw. Verweis auf Leistungsbeschreibung)

1. Kriterien

Nr.	Kriterium	Ausprägung	
1	2	3	
Nutzungsumfang/Lizenzmetrik			
1.	Art der Cloud	<input checked="" type="checkbox"/> Public Cloud (Ressourcen werden für eine Vielzahl nicht näher bestimmter Kunden bereitgestellt) <input type="checkbox"/> Private Cloud bzw. sonstige Cloud gemäß Anlage Nr. _____ (z.B. Hybrid-Cloud, künftige Private Government Cloud für öffentliche Stellen)	S,P,I
2.	Managed Cloud Services (MCS)*	<input type="checkbox"/> Der Auftragnehmer erbringt folgende ergänzende Leistungen (Managed Cloud Services*): <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Zugangsverwaltung/Administration gemäß Anlage Nr. _____ <input type="checkbox"/> ServiceDesk/Hotline gemäß Anlage Nr. _____ <input type="checkbox"/> Kapazitätsmanagement gemäß Anlage Nr. _____ <input type="checkbox"/> Automatisierung von Routineaufgaben gemäß Anlage Nr. _____ <input type="checkbox"/> Incident- und Problemmanagement gemäß Anlage Nr. _____ <input type="checkbox"/> Release- und Patchmanagement gemäß Anlage Nr. _____ <input type="checkbox"/> Beratungsleistungen gemäß Anlage Nr. _____ <input type="checkbox"/> _____ gemäß Anlage Nr. _____ <input type="checkbox"/> Erbringung der Mitwirkungsleistungen die der Auftraggeber aus dem Vertrag/den Verträgen gemäß Anlage Nr. _____ schuldet.	M
3.	Leistungsort	Abweichend von Ziffer 4 EVB-IT Cloud-AGB erfolgt die Verarbeitung von Daten des Auftraggebers durch den Auftragnehmer nicht beschränkt auf die EU und den EWR sowie, sofern ein Angemessenheitsbeschluss gem. Art. 45 DSGVO besteht, die Schweiz, sondern <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> zusätzlich in Staaten mit Angemessenheitsbeschluss gem. Art. 45 DSGVO. <input type="checkbox"/> ohne örtliche Beschränkung (sofern keine personenbezogenen Daten verarbeitet werden). <input type="checkbox"/> ohne örtliche Beschränkung, sofern die Anforderungen aus Anlage Nr. _____ für die Verarbeitung personenbezogener Daten erfüllt sind. <input type="checkbox"/> nur innerhalb der Bundesrepublik Deutschland <input type="checkbox"/> nur in den folgenden vereinbarten Rechenzentren: _____ <input type="checkbox"/> ausschließlich für Support- und Wartungszwecke <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> auch in _____ 	S,P,I

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber _____

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer _____

		<input type="checkbox"/> auch außerhalb von EU und EWR, jedoch nicht in Staaten der Staatenliste im Sinne von § 13 Absatz 1 Nummer 17 SÜG und § 32 SÜG; wobei für personenbezogene Supportdaten die Regelungen zur Verarbeitung personenbezogener Daten vorrangig gelten. <input type="checkbox"/> Abweichend von Ziffer 4 EVB-IT Cloud-AGB dürfen Metadaten im Sinne des Anforderungskataloges C 5 (in Version 2020: OPS 11) nur in der EU und im EWR verarbeitet werden. <input type="checkbox"/> Gemäß Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB, dort Anhang II. zur Kategorie Leistungsort. <input type="checkbox"/> _____	
4.	Georedundanz	<input type="checkbox"/> Abweichend vom C5 Basiskriterium PS-02 erfolgt die Bereitstellung des Cloud-Dienstes aus mehr als zwei zueinander georedundanten Standorten. Bei einem zeitgleichen Ausfall zweier Standorte steht mindestens ein dritter Standort weiterhin zur Verfügung, um einen Totalausfall zu verhindern. Die Georedundanz ist so ausgelegt, dass die vereinbarten Verfügbarkeitsanforderungen eingehalten werden. Die Funktionsfähigkeit der Redundanz wird mindestens jährlich durch geeignete Tests und Übungen überprüft (vgl. BCM-04 - Verifizierung, Aktualisierung und Test der Betriebskontinuität).	S,P,I
5.	Übergabepunkt	Abweichend von Ziffer 5.1. der AGB ergibt sich der Übergabepunkt aus <input checked="" type="checkbox"/> Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB, dort Anhang II. zur Kategorie Übergabepunkt. <input type="checkbox"/> _____	S,P,I
6.	Bereitstellungzeitpunkt	<input type="checkbox"/> ab Vertragsbeginn <input checked="" type="checkbox"/> ab dem 1.10.2022 <input type="checkbox"/> innerhalb von _____ (z.B. 3 Tagen) nach Anforderung durch den Auftraggeber	S,P,I
7.	Nutzer	<input type="checkbox"/> max. Anzahl gleichzeitiger Nutzer (concurrent user)*: _____ <input checked="" type="checkbox"/> max. Anzahl benannter Nutzer (named user*): 100 <input type="checkbox"/> Diese sind jederzeit austauschbar <input type="checkbox"/> Dies sind nur aus wichtigen Grund jederzeit austauschbar, ohne wichtigen Grund alle _____ Tage. <input type="checkbox"/> Gemäß Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB, dort Anhang II. zur Kategorie Nutzer. <input type="checkbox"/> gemäß Anlage Nr. _____	S,P
8.	Nutzerkreis	<input type="checkbox"/> Keine Beschränkung <input type="checkbox"/> _____ (z.B. Alle Mitarbeiter in der Finanzverwaltung) <input type="checkbox"/> _____	
9.	Nutzungsort	<input type="checkbox"/> Abweichend von Ziffer 14.1 EVB-IT Cloud-AGB ist das Recht zur Nutzung der Leistung örtlich auf das Gebiet der Vertragsstaaten der EU und des EWR sowie der Schweiz beschränkt	

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber _____

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer _____

10.	Identitäts- und Berechtigungsmanagement (IDM)	<input type="checkbox"/> C5 Zusatzkriterium IDM-02: Der Auftragnehmer bietet dem Auftraggeber einen Self-Service an, mit welchem diese Zugangs- und Zugriffsberechtigungen eigenständig vergeben und ändern können. <input type="checkbox"/> Der Auftragnehmer sorgt durch technische Maßnahmen dafür, dass die Nutzer keine Leistungen beauftragen können, welche nicht vom Leistungsumfang des Vertrages umfasst sind.
11.	Sonstiger Nutzungsumfang/Lizenzmetrik	<input type="checkbox"/> Gerätemetrik _____ (z.B. Anzahl zugreifender PC/mobilerer Endgeräte) <input type="checkbox"/> Andere Metrik gemäß Anlage Nr. _____ (z.B. Anzahl Bescheide pro Zeiteinheit, Datenvolumen, Nutzungsdauer) <input type="checkbox"/> Eine Erweiterung/Reduzierung des Nutzungsumfangs ist jederzeit möglich. <input type="checkbox"/> Gemäß Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB, dort Anhang II. zur Kategorie Sonstiger Nutzungsumfang/Lizenzmetrik. <input type="checkbox"/> _____
12.	Endgeräte/Zugang	<input checked="" type="checkbox"/> webbasiert <input checked="" type="checkbox"/> webbasiert optimiert für mobile Endgeräte <input type="checkbox"/> nicht unterstützte Browser: _____ <u>Anforderungen an webbasierten Zugang:</u> <input type="checkbox"/> keine Plug-Ins, Add-Ons <input type="checkbox"/> zugelassene Plug-Ins, Add-Ons <input type="checkbox"/> sonstige Sicherheitseinstellungen (ggf. Anlage) <input type="checkbox"/> Terminalserver/ graphischer Remote Zugriff (zum Beispiel RDS oder RDP): _____ <input type="checkbox"/> VPN <input type="checkbox"/> VPN-Anforderungen: _____ <input type="checkbox"/> API <input type="checkbox"/> API-Anforderungen: _____ Über native Zugriffssoftware _____ (Name) für <input type="checkbox"/> PC/Notebooks, <input type="checkbox"/> Windows ab Version _____ <input type="checkbox"/> andere: _____ <input type="checkbox"/> mobile Geräte (Apps) <input type="checkbox"/> iOS ab Version _____ <input type="checkbox"/> Android ab Version _____ <input type="checkbox"/> andere mobile OS (Bezeichnung) _____ <input type="checkbox"/> besondere Systemvoraussetzungen beim Auftraggeber _____ <input type="checkbox"/> technische Anforderungen für den Zugang gemäß Anlage _____ <input type="checkbox"/> Der Auftragnehmer wird den Auftraggeber auf dessen Anforderung bei deren Installation durch telefonische Anleitung und, soweit durch den Auftraggeber der Zugang ermöglicht wird, durch Remoteservice unterstützen. Dies gilt auch für neue Programmstände der Zugriffssoftware. <input type="checkbox"/> Gemäß Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB, dort Anhang II. zur Kategorie Endgeräte/Zugang. <input type="checkbox"/> _____

S,P,I

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber _____

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer _____

13.	Speicher- Größe (für Speicherung von Auftraggeberdaten)	<input type="checkbox"/> Keine Speicherung beim Auftragnehmer <input checked="" type="checkbox"/> Speicherung beim Auftragnehmer <input type="checkbox"/> feste Größe: _____ GB <input type="checkbox"/> dynamisch: mind. _____ GB bis maximal: _____ GB <input type="checkbox"/> dynamische Anpassung im laufenden Betrieb (kein Neustart) <input checked="" type="checkbox"/> keine Limitierung des Speicherumfangs
14.	Art der Anbindung	<input type="checkbox"/> MPLS <input type="checkbox"/> xDSL: _____(gewünschte DSL-Variante) <input type="checkbox"/> Ethernet Connect _____ (z.B. Glasfaser) <input type="checkbox"/> IPSec: _____ <input type="checkbox"/> Direktverbindung: <input type="checkbox"/> SD-WAN: _____ <input type="checkbox"/> TLS Version _____ <input type="checkbox"/> gemäß Anlage Nr. _____ <input type="checkbox"/> Redundante Anbindung
15.	Bandbreite der Anbindung des Auftragnehmers an das Internet, die für den Auftraggeber zur Verfügung steht	<input checked="" type="checkbox"/> <u>10.000</u> Mbit/s <input type="checkbox"/> asynchron Uplink: _____ Mbit/s Downlink: _____ Mbit/s <input type="checkbox"/> dynamisch: mind. _____ Mbit/s bis maximal: _____ Mbit/s <input type="checkbox"/> _____

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber _____

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer _____

<p>16.</p>	<p>Datensicherung*</p>	<p>Ergänzend zu Ziffer 7 EVB-IT Cloud-AGB gilt Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Der Auftragnehmer ist zur Erstellung von Backups der Daten des Auftraggebers verpflichtet. <input type="checkbox"/> Gegenstand des Backups <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> ist das Image Backup (komplettes Image der virtuellen Maschinen) <input type="checkbox"/> sind folgende Daten _____ (z.B. sämtliche Anwendungsdaten) <input type="checkbox"/> sind _____ <input type="checkbox"/> Das Backup erfolgt in folgendem Format: _____. <input type="checkbox"/> Das Backup erfolgt _____ (z.B. stündlich, transaktionsorientiert). <input type="checkbox"/> Das Backup erfolgt an folgendem Ort _____ (z.B. gesondertem Server oder anderem Rechenzentrum, jeweils gemäß Standortvorgabe in Ziffer 4 EVB-IT Cloud-AGB auf _____ (Server, Band). <input type="checkbox"/> Eine Kopie des Backups erfolgt an folgendem Ort _____ (z.B. gesondertem Server oder anderem Rechenzentrum, jeweils gemäß Standortvorgabe in Ziffer 4 EVB-IT Cloud-AGB) auf _____ (Server, Band). <input type="checkbox"/> Eine Löschung des Backups erfolgt <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> frühestens nach _____ (z.B. 2 Wochen, 6 Monaten) <input type="checkbox"/> gemäß Anlage Nr. _____ <input type="checkbox"/> Weitere Regelungen zur Datenlöschung gelten gemäß Anlage Nr. _____ (während der Vertragslaufzeit) oder nach Vertragsende wenn vereinbart. <input type="checkbox"/> Eine Löschung des Backups erfolgt gemäß Anlage Nr. _____ <input type="checkbox"/> Regelungen zum Backup gemäß Anlage Nr. _____. (z.B. Backup-Konzept) <input type="checkbox"/> Abweichend von Ziffer 7.2 EVB-IT Cloud-AGB ist der Auftragnehmer nicht verpflichtet, einzelne vom Auftraggeber zuvor gelöschten Dateien wiederherzustellen, sondern lediglich den Datenbestand insgesamt auf den vorherigen und soweit vorhanden und vom Auftraggeber gewünscht, auf die davor liegenden Stände wiederherzustellen <input type="checkbox"/> Der wiederhergestellte Stand wird dem Auftraggeber auf dessen Wunsch gesondert zur Verfügung gestellt wird. <input type="checkbox"/> Zusätzlich zum C5 Basiskriterium OPS-08 ist der Auftragnehmer verpflichtet, den Auftraggeber auf dessen Anforderung über die Ergebnisse der durchgeführten Wiederherstellungstests zu informieren. Wiederherstellungstests sind in das Notfallmanagement des Auftragnehmers eingebettet. <input type="checkbox"/> Weitere Regelungen zur Datenlöschung gemäß Anlage Nr. _____ (während der Vertragslaufzeit oder nach Vertragsende). <input type="checkbox"/> Gemäß Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB, dort Anhang II. zur Kategorie Datensicherung*. <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> Der Auftraggeber ist für folgende Datensicherungen* selbst verantwortlich, wobei der Auftragnehmer die dazu erforderlichen Funktionalitäten zur Verfügung stellt: _____ 	<p>S,P, M</p>
<p>17.</p>	<p>Datenexport/ Datenimport</p>	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Zusätzlich zu Ziffer 7.3 EVB-IT Cloud-AGB gilt: <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Für folgende Teile der Leistung _____ (z.B. Datenbankdaten) erfolgt unabhängig von einem ggf. vereinbarten Backup ein Datenexport durch den Auftragnehmer. Der Datenexport erfolgt _____ (z.B. täglich, wöchentlich) in folgendem Format _____ (z.B. .csv, .vhd) an folgendem Ort _____ (z.B. gesonderter Server oder anderes Rechenzentrum) auf _____ (Server, Band). 	<p>S,P</p>

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber _____

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer _____

		<p><input type="checkbox"/> Für folgende Teile der Leistung _____ (z.B. Datenbankdaten) erfolgt ein Datenimport durch den Auftragnehmer. Der Datenimport erfolgt _____ (z.B. täglich, wöchentlich) in folgendem Format _____ (z.B. .csv, .vhd) von folgendem Ort _____ (z.B. gesonderter Server oder anderes Rechenzentrum gemäß Standortvorgabe in Ziffer 4 EVB-IT Cloud-AGB) von _____ (Server, Band).</p> <p><input type="checkbox"/> Für den Datenexport bzw. Datenimport verwendet der Auftragnehmer folgenden Standard _____.</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Dem Auftraggeber stehen für den eigenen Datenimport und Datenexport folgende Möglichkeiten zur Verfügung: gemäß Anlage Nr. 5 (ausgefüllter Leistungskatalog, dort Nummer 3.4) (z.B. Nennung der Schnittstelle und deren Spezifikation).</p>
18.	IT Sicherheit	<p><input type="checkbox"/> Abweichend von Ziffer 1.2 EVB-IT Cloud-AGB ist nicht nur die Einhaltung der C5 Basiskriterien, sondern auch der C5 Zusatzkriterien geschuldet</p> <p><input type="checkbox"/> Abweichend von Ziffer 1.2 EVB-IT Cloud-AGB ist nicht nur die Einhaltung der C5 Basiskriterien, sondern auch der folgenden C5 Zusatzkriterien geschuldet</p> <p><input type="checkbox"/> CRY-03: Die für die Verschlüsselung verwendeten privaten Schlüssel sind ausschließlich und ohne Ausnahme dem Kunden nach geltenden rechtlichen und regulatorischen Verpflichtungen und Anforderungen bekannt.</p> <p><input type="checkbox"/> AM-05: Physische Assets der internen und externen Mitarbeiter unterliegen einer zentralen Verwaltung. Die zentrale Verwaltung ermöglicht eine Software-, Daten- und Richtlinienverteilung sowie eine Remote-Deaktivierung, -Löschung, oder -Sperrung.</p> <p><input type="checkbox"/> OPS-22: Sicherheitspatches werden ab dem Zeitpunkt ihrer Verfügbarkeit* in Abhängigkeit des nach der jüngsten Version des Common Vulnerability Scoring Systems (CVSS) eingeordneten Schweregrades der dadurch adressierten Schwachstellen eingespielt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kritisch (CVSS = 9.0 - 10.0): 3 Stunden • Hoch (CVSS = 7.0 - 8.9): 3 Tage • Mittel (CVSS = 4.0 - 6.9): 1 Monat • Niedrig (CVSS = 0.1 - 3.9): 3 Monate <p><input type="checkbox"/> Abweichend bzw. ergänzend zu Ziffer 6.2 EVB-IT Cloud-AGB wird vereinbart, dass</p> <p><input type="checkbox"/> das vom Auftragnehmer implementierte Sicherheitskonzept und sein ISMS auf ISO 27001 und BSI IT-Grundschutz in der jeweils geltenden Fassung basiert.</p> <p><input type="checkbox"/> das Notfall-Management gemäß</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> BSI-Standard 100-4 bzw. nach dessen Inkrafttreten BSI Standard 200-4 <input type="checkbox"/> ISO 22301 <input type="checkbox"/> _____ <p>erfolgt.</p> <p><input type="checkbox"/> die Parteien für den Not- und Krisenfall besondere Vereinbarungen gemäß Anlage Nr. _____ treffen, die auch die erforderliche Beteiligung des BSI einschließen.</p> <p><input type="checkbox"/> der Auftragnehmer die Umsetzung der Vorgaben zur IT-Sicherheit</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> durch entsprechende Zertifikate

S,P,I

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber _____

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer _____

		<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> durch folgende Zertifikate _____ <input type="checkbox"/> durch _____ (z.B. C5 Testat nach BSI) <p>nachweisen muss.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> der Auftragnehmer auf Anforderung des Auftraggebers die verwendeten Verschlüsselungs- und Authentifikationsmechanismen offenlegt. <input type="checkbox"/> Abweichend von Ziffer 1.2 EVB-IT Cloud-AGB wird vereinbart, dass die aus Anlage Nr. _____ ersichtlichen C5 Basiskriterien nicht geschuldet werden. Soweit nicht in der Anlage konkrete Alternativen vorgesehen sind, sieht der Auftragnehmer angemessene Alternativen zur Erfüllung der entsprechenden Anforderungen vor. <input type="checkbox"/> Dem Auftraggeber ist eine Schnittstelle zum Monitoring* der Leistungen und der Cloud-Infrastruktur zur Verfügung zu stellen. <input type="checkbox"/> Der Schutzbedarf der vertragsgegenständlichen Daten des Auftraggebers ergibt sich aus Anlage Nr. _____. <input type="checkbox"/> Ein CERT des Auftraggebers kann angebunden werden gemäß Anlage Nr. _____. <input type="checkbox"/> Zusätzlich zum C5 Basiskriterium OPS-19 finden Penetrationstests nicht nur einmal jährlich, sondern halbjährlich statt. Diese müssen darüber hinaus zwingend durch unabhängige Externe durchgeführt werden. Internes Personal für Penetrationstests darf die externen Dienstleister dabei unterstützen. <input type="checkbox"/> Ergibt das Prüfungsergebnis gemäß Ziffer 6.4.2 EVB-IT Cloud AGB keine oder nur unwesentliche Beanstandungen, trägt der Auftraggeber die beim Auftragnehmer anfallenden notwendigen Kosten des Auftragnehmers (auch interne Kosten) und etwaiger Unterauftragnehmer bis zu einem Höchstbetrag von _____ Euro netto je Prüfung. <input type="checkbox"/> Dem Auftraggeber steht das Prüfungsrecht gemäß Ziffer 6.4.2 EVB-IT Cloud AGB anlassunabhängig zu. Ergibt das Prüfungsergebnis keine Beanstandungen, trägt der Auftraggeber die beim Auftragnehmer anfallenden notwendigen Kosten bis zu einem Höchstbetrag von _____ Euro netto.
<p>19.</p>	<p>Verfügbarkeit*</p>	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Abweichend von Ziffer 8 EVB-IT Cloud-AGB <input type="checkbox"/> schuldet der Auftragnehmer während der Betriebszeit* eine Verfügbarkeit* von mindestens der Verfügbarkeitsklasse* _____ im Bezugszeitraum, <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> ist der Bezugszeitraum* der _____ <input type="checkbox"/> verstehen sich alle Zeitangaben als Angaben statt nach mitteleuropäischer Zeit (MEZ) bzw. Sommerzeit (MESZ) nach _____ <input type="checkbox"/> ist die Betriebszeit* die Zeit von _____ bis _____ (hier Tage angeben) von _____ bis _____ Uhr; <input type="checkbox"/> besteht in der Zeit von _____ bis _____ Uhr eine Kernbetriebszeit* den besonderen Leistungsmerkmalen gemäß Anlage Nr. _____ <input type="checkbox"/> ist die Zeit von _____ bis _____ Uhr am _____ (hier Tag angeben) Zeit geplanter Nichtverfügbarkeit (z.B. für Wartungsarbeiten) und wird bei der Berechnung der Verfügbarkeit* nicht berücksichtigt, <input type="checkbox"/> In Ergänzung zu Ziffer 8 der EVB-IT Cloud-AGB und der Definition zur Verfügbarkeit* gilt die Leistung auch dann als nicht verfügbar, wenn im <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Durchschnitt einer Stunde in der Betriebszeit <input type="checkbox"/> Durchschnitt für die Betriebszeit eines Tages <input type="checkbox"/> _____ <p>folgendes gegeben ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Das Antwortzeitverhalten der Funktion _____ (z.B. Bezeichnung einer konkreten Abfrage und der Ausgabe einer entsprechenden

S,P,I

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber _____

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer _____

		<p>Antwort) ist schlechter als _____ (z.B. Sekunden, Minuten).</p> <p><input type="checkbox"/> Der Datendurchsatz (die übertragene Datenmenge) am Übergabepunkt _____ (z.B. der Ausgangsrouter des Auftragnehmers zum Internet) beträgt weniger als _____ (z.B. 1 GB), pro _____ (z.B. Sekunden, Minuten).</p> <p><input type="checkbox"/> Die Paketverzögerung (der Zeitbedarf, um ein IP-Paket von _____ nach _____ zu senden) beträgt mehr als _____ (z.B. 4 Millisekunden).</p> <p><input type="checkbox"/> Der Round Trip Delay (RTD) beträgt mehr als _____ Millisekunden.</p> <p><input type="checkbox"/> Die Paketverlustrate (die Zahl der IÜ-Pakete, die pro _____ Zeiteinheit verloren gehen, weil sie nicht rechtzeitig an ihren Bestimmungsort gelangen) beträgt mehr als _____ (z.B. 20 Prozent).</p> <p><input type="checkbox"/> Weniger als _____ Nutzer können gleichzeitig die Leistung vollumfänglich nutzen.</p> <p><input type="checkbox"/> Anstelle der Verfügbarkeitsregelung in Ziffer 8 EVB-IT Cloud-AGB und der Definition zur Verfügbarkeit* gilt Anlage Nr. _____.</p> <p><input type="checkbox"/> Ergänzend zu Ziffer 8 EVB-IT Cloud-AGB liegt eine die Verfügbarkeit* ausschließende</p> <p><input type="checkbox"/> betriebsverhindernde Störung* insbesondere auch vor, wenn _____,</p> <p><input type="checkbox"/> betriebsbehindernde Störung*, insbesondere auch vor, wenn _____.</p>																		
20.	Gutschriften bei Nichtverfügbarkeit	<p><input type="checkbox"/> Für den Fall der Nichteinhaltung der vereinbarten Verfügbarkeit* die folgende Gutschrift zugunsten des Auftraggebers vereinbart:</p> <table border="1" data-bbox="411 1093 1227 1406"> <thead> <tr> <th colspan="2">Unterschreitung in Prozentpunkten^a</th> <th>Gutschrift in Prozent der für den vereinbarten Bezugszeitraum geschuldeten Vergütung^a</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>> 0</td> <td>< 1</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>> = 1</td> <td>< 2</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>> = 2</td> <td>< 3</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>> = 3</td> <td>< 4</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>> = 4</td> <td></td> <td>_____</td> </tr> </tbody> </table> <p><input checked="" type="checkbox"/> Gemäß Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB, dort Anhang II. zur Kategorie Gutschriften bei Nichtverfügbarkeit*.</p> <p><input type="checkbox"/> _____</p> <p><input type="checkbox"/> Messpunkte für die Feststellung der Verfügbarkeit* sind die folgenden: _____</p>	Unterschreitung in Prozentpunkten ^a		Gutschrift in Prozent der für den vereinbarten Bezugszeitraum geschuldeten Vergütung ^a	> 0	< 1	_____	> = 1	< 2	_____	> = 2	< 3	_____	> = 3	< 4	_____	> = 4		_____
Unterschreitung in Prozentpunkten ^a		Gutschrift in Prozent der für den vereinbarten Bezugszeitraum geschuldeten Vergütung ^a																		
> 0	< 1	_____																		
> = 1	< 2	_____																		
> = 2	< 3	_____																		
> = 3	< 4	_____																		
> = 4		_____																		
21.	Reaktions- und Wiederherstellungszeiten*	<p><input type="checkbox"/> Es werden folgende Reaktions- und Wiederherstellungszeiten* vereinbart:</p> <table border="1" data-bbox="411 1686 1174 2016"> <thead> <tr> <th>Störungsklasse</th> <th>Reaktionszeit* in Stunden</th> <th>Wiederherstellungszeit* in Stunden</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Schwerwiegende Störung*</td> <td>_____</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>erhebliche Störung*</td> <td>_____</td> <td>_____</td> </tr> </tbody> </table>	Störungsklasse	Reaktionszeit* in Stunden	Wiederherstellungszeit* in Stunden	1	2	3	Schwerwiegende Störung*	_____	_____	erhebliche Störung*	_____	_____						
Störungsklasse	Reaktionszeit* in Stunden	Wiederherstellungszeit* in Stunden																		
1	2	3																		
Schwerwiegende Störung*	_____	_____																		
erhebliche Störung*	_____	_____																		

S,P,I

S,P

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber _____

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer _____

		Leichte Störung*	_____	_____	
22.	Protokollierung	<p>Der Auftragnehmer führt folgende Protokolle:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Protokolle über die Zugriffe auf die vom Auftraggeber genutzten Leistungen einschließlich der entsprechenden Daten und Datensicherungen*. Protokolliert werden muss dabei mindestens, durch wen, wann, wie und wie lange ein Zugriff erfolgte. <input type="checkbox"/> Protokolle über sämtliche Zugriffe auf Infrastrukturkomponenten. Protokolliert werden müssen dabei insbesondere: An- und Abmeldungen, Installation, Deinstallation und Modifikation von Anwendungen, Änderungen von Berechtigungen und Änderungen im Benutzermanagement. Die Erfassung und Protokollierung weiterer Daten (auch Metadaten) erfolgt in dem im Vertrag vereinbarten Umfang. <input type="checkbox"/> Protokolle über den Sicherheitsstatus des Cloud-Managementsystems (Vollständigkeit, Verfügbarkeit*, Integrität und Vertraulichkeit der verarbeiteten Daten). <input type="checkbox"/> Protokolle über Art und Zeitpunkte der durchgeführten Datensicherungsmaßnahmen und Rücksicherungen. <p>Der Auftraggeber hat das jederzeitige Recht, diese Protokolle einzusehen und in elektronisch bearbeitbarer Form abrufen zu können.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Die Protokolle sind mindestens: <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> sechs Monate aufzubewahren. <input type="checkbox"/> _____ Monate aufzubewahren. <input type="checkbox"/> Die Protokolle sind revisionssicher aufzubewahren. <input type="checkbox"/> Gemäß Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB, dort Anhang II. zur Kategorie Protokollierung. 			S,P,I
23.	Aktualisierung	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Die Leistungen sind mit jeweils allgemein verfügbaren und vom Hersteller regulär supporteten Programmständen* zu erbringen. Der Auftragnehmer ist zu deren Bereitstellung verpflichtet. <input type="checkbox"/> Der Auftragnehmer ist verpflichtet, folgende Programmstände* zu installieren und zu integrieren, sobald verfügbar: <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Updates* <input type="checkbox"/> Upgrades* <input type="checkbox"/> neue Releases/Versionen* <input type="checkbox"/> neue Firmwarestände <input type="checkbox"/> Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Programmstände* zur Umsetzung von Änderungen solcher Rechtsvorschriften und technischer Normen gemäß Anlage Nr. _____ zu installieren und zu integrieren. Der Auftragnehmer stellt die geschuldeten Programmstände* innerhalb angemessener Zeit vor, spätestens aber mit dem Inkrafttreten der jeweiligen Vorschrift oder Norm bzw. dem Zeitpunkt der vorgesehenen Änderung bzw. Anpassung. Erfolgt dies nicht spätestens zu diesen Terminen, ist der Auftragnehmer unbeschadet davon verpflichtet, dem Auftraggeber eine Übergangslösung bereitzustellen. Soweit ihm beides zu diesen Terminen zeitlich nicht zumutbar ist, haben sie innerhalb einer angemessenen Frist zu erfolgen. 			S,P,I Nur bei S
24.	Reporting	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Abweichend von Ziffer 9.1 EVB-IT Cloud-AGB erfolgt das Reporting nicht monatlich, sondern <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> täglich 			S,P,I

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber _____

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer _____

		<input type="checkbox"/> wöchentlich <input type="checkbox"/> quartalsweise <input type="checkbox"/> Ergänzend zu Ziffer 9 EVB-IT Cloud-AGB hat das Reporting folgende Inhalte: <input type="checkbox"/> die durchgeführten Einspielungen neuer Programmstände* (z.B. Sicherheitspatches) <input type="checkbox"/> eine Nutzungsstatistik <input type="checkbox"/> über die max. Anzahl der gleichzeitigen Nutzer, der Nutzer und der Zugriffe insgesamt <input type="checkbox"/> über die Fallzahlen des Systems, soweit vergütungsrelevant <input type="checkbox"/> über erfolgte Zugriffe auf Backup-Daten (insbesondere Nutzer, Zeitpunkt und Umfang des Zugriffs) <input type="checkbox"/> gemäß Anlage Nr. _____ <input type="checkbox"/> sämtliche für die Leistungen relevante Sicherheitsvorfälle (Zeitpunkt, Art, und Umfang des Vorfalls) und die vom Auftragnehmer getroffenen Maßnahmen zu deren Beseitigung <input type="checkbox"/> die durchgeführten Backups und Datenexporte sowie ihre erfolgreiche Verifikation. <input type="checkbox"/> weitere Angaben gemäß Anlage _____. <input type="checkbox"/> Zusätzlich zu Ziffer 9 EVB-IT Cloud-AGB ist für den Auftraggeber während der Nutzung der Leistung in Echtzeit einsehbar, wie viele Cloud-Ressourcen (Virtueller Speicher, Virtuelles Netzwerk, Virtuelle CPU Last, Virtuelles Storage) aktuell in Gebrauch sind (d.h. eine Darstellung der Auslastung der aktuell sich in Gebrauch befindlichen Cloud-Ressourcen). <input type="checkbox"/> Gemäß Anlage zur Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB, dort Anhang II. zur Kategorie Reporting.
25.	Mitwirkungsleistungen des Auftraggebers	<input type="checkbox"/> Zusätzlich zu bzw. abweichend von Ziffer 17 EVB-IT Cloud-AGB werden folgende Mitwirkungsleistungen des Auftraggebers vereinbart: <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> gemäß Anlage Nr. _____

S,P,I

2. Sonderkriterien für IaaS* und PaaS*

Lfd.	Anzahl gleicher Systeme	Parameter	Ausprägung
1	2	3	4
1	fest: _____ minimal: _____ maximal: _____	Rechenleistung	
		CPU-Anzahl	_____
		vCPU-Anzahl	_____
		Leistungsklasse bzw. nähere Beschreibung	_____
		Speicher	
		Arbeitsspeicher	<input type="checkbox"/> feste Größe: _____ GB <input type="checkbox"/> dynamisch: mind. _____ GB bis maximal: _____ GB <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> dynamische Anpassung im laufenden

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber _____

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer _____

			Betrieb (kein Neustart)
	(Festplatten-)Speicher- Größe	<input type="checkbox"/> feste Größe: _____ GB <input type="checkbox"/> dynamisch: mind. _____ GB bis maximal: _____ GB <input type="checkbox"/> dynamische Anpassung im laufenden Betrieb (kein Neustart)	
	(Festplatten-)Speicher-Typ	<input type="checkbox"/> SATA-Festplatte <input type="checkbox"/> SSD <input type="checkbox"/> SAS <input type="checkbox"/> shared Storage <input type="checkbox"/> _____	
	Performanceanforderungen	<input type="checkbox"/> Leistung in Total IOPS: _____ <input type="checkbox"/> Datenrate in MB/s mind.: _____ <input type="checkbox"/> Latenz in ms maximal: _____	
	Betriebssystem		
	Bezeichnung	_____ (z.B. Linux Red Hat 6 64 bit)	
	Installationsart	<input type="checkbox"/> Standardinstallation <input type="checkbox"/> kundenspezifische Ausprägung gemäß Anlage Nr. _____ (z.B. besondere Härtingsmaßnahmen)	
	Sofern auftraggeberseitig ein Betriebssystem installiert wird, ist Treiberunterstützung für folgende Betriebssysteme des Auftraggebers geschuldet:	_____ (z.B. Linux Red Hat 6 64 bit) _____ (z.B. Windows 10)	
	Virtualisierung		
	unterstützte Virtualisierungs-umgebungen	_____ (z.B. VMware ESX, HyperV)	
	Kommunikationssicherheit		
2		<input type="checkbox"/> COS-06 C5 Zusatzkriterium: Die sichere Trennung durch physisch getrennte Netze oder durch stark verschlüsselte VLANs ist sichergestellt. Zur Definition einer starken Verschlüsselung ist die Technische Richtlinie TR-02102 des BSI zu berücksichtigen.	

3. Erweiterung und Reduzierung der Leistung

- Ein weiteres gleiches System jedoch maximal bis zur vereinbarten Maximalanzahl gleicher Systeme, ist innerhalb von _____ (Tagen, Wochen) nach Anforderung durch den Auftraggeber betriebsbereit bereitzustellen.
- Das System ist nach Anforderung innerhalb von _____ (Tagen, Wochen) durch den Auftragnehmer zu deaktivieren, soweit dadurch nicht die Minimalanzahl gleicher Systeme unterschritten wird.

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber [BGE-2-223-JKF/22](#)

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer [00023-22/SaaS](#)

Anlage zur Einbeziehung von auftragnehmerseitigen AGB zum Vertrag über [SaaS Lösung Protako Finanzwirtschaft](#)

I. Anhang zum EVB-IT Cloudvertrag

Zu Nummer 1.2.4 des Vertrages nachrangig einbezogene auftragnehmerseitige AGB zu Art und Umfang der Cloudleistungen:

Ausfüllhinweis: Tabellenfelder in grün sind vom Bieter auszufüllen

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Datum/Version	Anzahl Seiten
1	SaaS-Bedingungen der XY-Service GmbH	31.3.22 V 1.1	37
2	IaaS-Bedingungen der UAN-GmbH (Unterauftragnehmer)	1.1.19 V 3.7	32
3	_____	_____	_____

II. Anhang zum Kriterienkatalog

Hinweis: Eine Einbeziehung auftragnehmerseitiger AGB-Regelungen zu Art und Umfang der Cloudleistungen vorrangig zu den EVB-IT Cloud AGB erfolgt nur, soweit die jeweilige Zeile der nachfolgenden Tabelle in Spalte 1 durch den Auftraggeber aktiviert wurde und konkrete, auf die jeweilige Kategorie bezogene Ziffern der auftragnehmerseitigen AGB zitiert sind. Pauschale Verweise auf AGB gelten nicht.

Ausfüllhinweis: Die Tabellenfelder in grün sind vom Bieter auszufüllen, sofern die Tabellenzeile in Spalte 1 vom Auftraggeber aktiviert wurde. Rote Tabellenfelder dürfen nicht vom Bieter ausgefüllt werden.

	Kategorie aus dem Kriterienkatalog	Ziffer/Paragraph aus den auftragnehmerseitigen AGB zu Art und Umfang der Cloudleistungen die gemäß Nummer 1.2.4 des Vertrages einbezogen wurden
1	2	3
<input type="checkbox"/>	3. Leistungsort	Ziffer/Paragraph _____ aus Anhang I, lfd. Nr. _____ Ziffer/Paragraph _____ aus Anhang I, lfd. Nr. _____ Ziffer/Paragraph _____ aus Anhang I, lfd. Nr. _____
<input checked="" type="checkbox"/>	5. Übergabepunkt	Ziffer/Paragraph 3 aus Anhang I, lfd. Nr. 2 Ziffer/Paragraph _____ aus Anhang I, lfd. Nr. _____ Ziffer/Paragraph _____ aus Anhang I, lfd. Nr. _____
<input type="checkbox"/>	7. Nutzer	Ziffer/Paragraph _____ aus Anhang I, lfd. Nr. _____ Ziffer/Paragraph _____ aus Anhang I, lfd. Nr. _____ Ziffer/Paragraph _____ aus Anhang I, lfd. Nr. _____
<input type="checkbox"/>	11.Sonstiger Nutzungsumfang/Lizenzmetrik	Ziffer/Paragraph _____ aus Anhang I, lfd. Nr. _____ Ziffer/Paragraph _____ aus Anhang I, lfd. Nr. _____

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber **BGE-2-223-JKF/22**

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer **00023-22/SaaS**

		Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____
<input type="checkbox"/>	12. Endgeräte/ Zugang	Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____ Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____ Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____
<input type="checkbox"/>	16. Datensicherung	Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____ Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____ Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____
<input checked="" type="checkbox"/>	20. Gutschriften bei Nichtverfügbarkeit	Ziffer/ Paragraph 17 aus Anhang I, lfd. Nr. 1 Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____ Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____
<input type="checkbox"/>	22. Protokollierung	Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____ Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____ Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____
<input type="checkbox"/>	24. Reporting	Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____ Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____ Ziffer/Paragraph ____ aus Anhang I, lfd. Nr. ____